

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Königreich Sachsen.

12. Stück vom Jahre 1912.

Inhalt: Nr. 55. Verordnung, die Kommission zur Erhaltung der Kunstdenkmäler betr. S. 379. — Nr. 56. Verordnung über die Gebühren der Gemeindebehörden für die Erhebung der Einkommensteuer und der Ergänzungssteuer und für die Verlegung der übrigen Gehälter wegen dieser Steuern in den Jahren 1912 und 1913. S. 380. — Nr. 57. Verordnung über meine Benachrichtigung der Strafregisterbehörden durch die Polizeibehörden vsm. S. 381. — Nr. 58. Gesetz, die Verschleifung des Staatses für eine Anleihe zum Baue von Zusperrern im Gebiete der Zwickauer Mulde betr. S. 383. — Nr. 59. Gesetz über die Genehmigung einer außerordentlichen Aufnahmebeschädigung an die Mitglieder der Ständerversammlung. S. 384. — Nr. 60. Gesetz, die Reservistenauszahlung zu Freiberg betr. S. 385. — Nr. 61. Gesetz, Änderung und Ergänzung von Bestimmungen der Verordneten Landgemeinbesetzung betr. S. 387. — Nr. 62. Kirchengesetz zu weiterer Hebung der Kirchenverhältnisse- und Synodalverwaltung. S. 397. — Nr. 63. Gesetz, das vorerwähnte Kirchengesetz betr. S. 403. — Nr. 64. Bekanntmachung wegen Einführung des vorerwähnten Kirchengesetzes in der Oberlausitz. S. 404. — Nr. 65. Verordnung, die Schloßreich- und Reichslehen betr. S. 404. — Nr. 66. Verordnung, die Verlegung der Reservistenauszahlung betr. S. 406. — Nr. 67. Verordnung wegen Aufhebung des § 1 der Verordnung zur Ausführung der Kirchenverhältnisse- und Synodalverwaltung. S. 407.

Nr. 55. Verordnung,

die Kommission zur Erhaltung der Kunstdenkmäler betreffend;

vom 15. Juni 1912.

Mit Allerhöchster Genehmigung Seiner Majestät des Königs ist beschlossen worden, den § 1 Absatz 1 der Verordnung vom 29. Juni 1894 (G.- u. V.-Bl. S. 143) in der Fassung der Verordnung vom 8. April 1902 (G.- u. V.-Bl. S. 117) wie folgt zu ergänzen:

7. einem von der Generaldirektion der königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft zu ernennenden Mitgliede dieser Behörde.

Dresden, den 15. Juni 1912.

Ministerium des Innern.

Graf Bisgum v. Gschäft.

Emmrich.